

BW M 3.4.1 VU Demokratieerziehung in der Schule (2 ECTS, 2 SWS)

| | |
|-------------------------------|--|
| Voraussetzung | Keine Voraussetzungen |
| Learning Outcomes | <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen unterschiedliche theoretische Demokratiekonzepte kennen und bilden sich einen eigenen kritisch-reflektierten Begriff von Demokratie • lernen demokratiedidaktische Konzepte kennen und können sie zu eigenen konzeptuellen Überlegungen und praktischen Umsetzungen nutzen • lernen exemplarische Herausforderungen und Probleme kennen, die in und mit demokratischen Strukturen und Praktiken einhergehen, und diskutieren, wie ihre Schüler/innen (potenziell und aktuell) von diesen Problemen betroffen bzw. an ihnen beteiligt sein könnten • reflektieren systematisch den Zusammenhang zwischen Bildungsinstitutionen, v.a. Schule, und Demokratie |
| LV-Inhalte | <p>Die Ziele werden durch Beschäftigung mit folgenden Inhalten erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Demokratietheoretische und -didaktische Texte (Konzepte und Methoden demokratischer Bildungspraxis) • Exemplarische Schwerpunkte (Beispiele s.u.) • Sozialwissenschaftliche Theorien und Zeitdiagnosen sowie zu Problemen und Herausforderungen der Demokratie |
| Mögliche Inhalte im Einzelnen | <p>Themen der Vorlesung – allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in demokratische Bildung und Didaktik, z.B. <ul style="list-style-type: none"> ○ Erweiterter Demokratiebegriff (über Institutionenlehrer hinaus) ○ Demokratische Werte, demokratisches Verhalten, Demokratiekritik als Bedingung der Demokratie ○ Begriffsvielfalt: Demokratieerziehung und/ oder -bildung, -lernen, -didaktik, -pädagogik, -förderung vs. politische Bildung und Demokratiepädagogik ○ Civic Engagement Education / Lernen durch Engagement: Projektarbeit und Reflexion als Demokratiebildung ○ Demokratische Mitbestimmungsmöglichkeiten: Empowerment: Ermöglichung von Interessenformulierung und -vertretung ○ Bausteine der innerschulischen Demokratie (beispielsweise demokratische Schulgemeinschaft, konstruktive Konfliktlösung, Klassenrat, Partizipation, Deliberation) |

| | |
|---------------------------------|---|
| | <p>Schwerpunkt Demokratie, Politik, Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verortung von Demokratie (Gemeinde/ Region / Staat / Europa / Welt) • Legitime Mehrheit und Begriff des “Volkes” • Demokratische Debatte und Massenmedien • Politisches System Österreich <p>Schwerpunkt Bildungsungleichheit, Bildungsinstitutionen und Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsungleichheit, institutionelle Diskriminierung und „Organisationsbedürfnisse“ als Demokratieproblem. • Interessenformulierung und Unterstützung der Interessenvertretung von bildungsbenachteiligten Gruppen und Personen (Empowerment) • Verhältnis von Schulstrukturen und -reformen zur Demokratie • Überblick über typische und aktuelle Probleme demokratischer Einrichtungen in Lebenswelt, Gesellschaft und Staat <p>Schwerpunkt Civic Engagement Education / Demokratiepädagogik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internationale Ansätze der Demokratiebildung • Bildungstheoretische Grundlagen von Demokratiepädagogik und politischer Bildung • Empirische Befunde und bildungspraktische Konzepte zum Thema Demokratielernen in der Schule • Neue Lernformate, die eine demokratische Schulkultur befördern |
| Didaktische Ideen | <ul style="list-style-type: none"> • Die Vorlesung führt in ausgewählte Themen der Demokratiebildung ein und ist daher im Wesentlichen instruktiv angelegt. Kurze Reflexionsaufgaben, Murmelgruppen, Meinungsbilder etc. sind selbstverständlich möglich. • Die Vorlesung kann nach dem Prinzip des „flipped classroom“ angelegt werden. Es werden Podcasts oder vertonte Folien hochgeladen, die die Studierenden in freier Zeiteinteilung hören können. Die Sitzungen dienen vertiefenden Diskussionen |
| Bezüge zu Unterrichtsprinzipien | <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungspolitische Bildungsarbeit • Erziehung zur Gleichstellung von Frauen und Männern • Europapolitische Bildung • Politische Bildung |

| | |
|----------------------------------|--|
| | GE, PB |
| Prüfungsart | <ul style="list-style-type: none"> • Einbringen und Erläutern einer (auf einer Schriftseite ausgearbeiteten) Idee zu einer demokratiepädagogischen Analyse oder zu einem Projekt in der Sitzungsdiskussion • Überarbeiten der schriftlichen Idee auf Basis der Diskussion und des Feedbacks in der Sitzung |
| Bezüge zum Entwicklungsportfolio | |
| Empfohlene Literatur | |